E-world 2018

Integrierte Lösungen von RheinEnergie

[06.02.2018] Seine integrierten Quartierslösungen sowie Musterexemplare einer neuen Solardachpfanne stellt das Unternehmen RheinEnergie auf der Fachmesse E-world vor (6. bis 8 Februar 2018, Essen).

Mit seinen integrierten Quartierslösungen gestaltet RheinEnergie, eines der größten regionalen Stadtwerke in Deutschland und zu 80 Prozent im Besitz der Stadt Köln, nach eigenen Angaben die Zukunft der Energieversorgung mit. Von der nachhaltigen und dezentralen Strom- und Wärmeversorgung über die fortschreitende Digitalisierung bis hin zu Elektromobilitäts- und Entsorgungslösungen – die Produkte und Dienstleistungen greifen ineinander und vereinen sämtliche Aspekte der Energiewende. Zudem wird laut RheinEnergie im Zuge der Erschließung neuer oder der Modernisierung bestehender Quartiere das Wissen der im Stadtwerkekonzern Köln verbundenen Unternehmen – zum Beispiel die Kölner Verkehrs-Betriebe, die Abfallwirtschaftsbetriebe, der Abrechnungsdienstleister BRUNATA-METRONA, der Telekommunikations-Dienstleister NetCologne oder die Stadtentwässerungsbetriebe – effizient gebündelt.
„Die Anforderungen an unsere Branche sind in den vergangenen Jahren stetig gestiegen“, sagt Achim Südmeier, Vertriebsvorstand von RheinEnergie. „Unsere Quartierslösungen veranschaulichen exemplarisch, dass es für Unternehmen immer wichtiger wird, Kooperationen einzugehen und sich zu vernetzen. Denn nur so lassen sich die erforderlichen Innovationen schnell umsetzen.“
Seine integrierten Quartierslösungen stellt RheinEnergie derzeit auf der Fachmesse E-world in Essen vor (6. bis 8. Februar 2018, Halle 3, Stand 114). Darüber hinaus können sich Interessenten am RheinEnergie-Messestand über das gemeinsam mit dem Kölner Wohnungsbauunternehmen GAG Immobilien AG gegründete Gemeinschaftsunternehmen cowelio und dessen Energiemanagement-Dienstleistungen für die Wohnungswirtschaft informieren. Ebenfalls vorgestellt werden Musterexemplare einer Solardachpfanne, die sowohl Strom als auch Wärme erzeugt. RheinEnergie hat sich dazu laut eigener Aussage die Patentrechte des Technologieunternehmens paXos gesichert; erste Prototypen der Pfannen sollen noch in diesem Jahr gefertigt werden.

(bs)

Stichwörter: Messen | Kongresse, RheinEnergie, E-world 2018, Solarenergie